
Datenschutzerklärung WIRTGEN-Twitter-Seite

I. Verantwortlicher im Sinne der DS-GVO

Die WIRTGEN GmbH, Reinhard-Wirtgen-Straße 2, 53578 Windhagen, Deutschland (nachfolgend: „Wirtgen“), greift für den hier angebotenen Informationsdienst auf die technische Plattform und die Dienste der Twitter International Company, One Cumberland Place, Fenian Street, Dublin 2, D02 AX07, Ireland (nachfolgend: „Twitter“) zurück.

Sowohl Wirtgen, als auch Twitter sind insofern Verantwortliche im Sinne der DS-GVO.

II. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Bei Fragen können Sie unseren Datenschutzbeauftragten unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Datenschutzbeauftragter
c/o WIRTGEN GmbH
Reinhard-Wirtgen-Straße 2
53578 Windhagen
Deutschland
E-Mail: datenschutz@wirtgen.de

III. Allgemeines

Twitter-Profile sind Benutzerkonten, die bei Twitter von Privatpersonen oder Unternehmen eingerichtet werden können. Wir nutzen die von Twitter unterhaltene Plattform dazu, um uns Ihnen und anderen Nutzern dieses sozialen Netzwerks und Seitenbesuchern zu präsentieren sowie um Äußerungen aller Art in den Medien- und Meinungsmarkt einzubringen.

Diese Datenschutzerklärung finden Sie in der jeweils geltenden Fassung unter dem Punkt „Datenschutz“ auf unserer Twitter-Seite.

IV. Datenverarbeitung durch Wirtgen

Sofern Sie ein Twitter-Konto besitzen, eingeloggt sind und sich dazu entscheiden, unserer Seite zu folgen, werden Sie uns als „Follower“ angezeigt. Wir verarbeiten daher insofern die personenbezogenen Daten, die in Ihrem Profilnamen und ihrem Profilbild enthalten sind.

Dieselben Daten verarbeiten wir, wenn Sie einen Beitrag von uns mit „Gefällt mir“ markieren, kommentieren oder teilen, und zwar auch, wenn Sie unserer Seite nicht folgen.

Weiterhin verarbeiten wir dieselben Daten, sofern Sie uns über die Kontaktfunktion eine Nachricht senden. Dabei verarbeiten wir zusätzlich die Daten, die Sie uns freiwillig in Ihren Nachrichten übermitteln.

Darüber hinaus erhalten wir von Twitter, anonymisierte statistische Daten der Nutzer unserer Seiten. Diese Daten werden mit Hilfe sogenannter „Cookies“ und „Pixel“ erhoben, die Twitter auf Ihrem Sys-

tem speichert bzw. in Webseiten integriert. Diese Tools erlauben es Twitter, Ihren Browser mit einem eindeutigen Benutzercode zu identifizieren, der gegebenenfalls auch mit Ihrem Profil auf der Plattform verknüpft wird.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung durch uns ist in diesen Fällen unser berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO.

Mehr zu der Datenverarbeitung durch Twitter und den von Twitter verwendeten Cookies lesen Sie im **Abschnitt V**.

Eine darüber hinausgehende Auswertung Ihrer Daten durch uns findet nicht statt. Wir speichern Ihre Daten, solange Sie unserer Seite folgen. Wenn Sie unserer Seite nicht mehr folgen, verarbeiten wir Ihre Daten nicht mehr.

Daten aus Nachrichten löschen wir, sobald die Korrespondenz mit Ihnen beendet ist. Dies ist der Fall, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist.

V. Datenverarbeitung durch Twitter

Wenn Sie sich Twitter Inhalte oder Twitter Produkte anschauen, erfasst Twitter diesen Besuch, einschließlich der jeweiligen Seite, der IP-Adresse, des Browsertyps, des Betriebssystems und der Cookie-Informationen. Diese Informationen nutzt Twitter, um Produkte und Dienste zu verbessern, zum Beispiel bei personalisierten Vorschlägen und personalisierten Anzeigen. Welche Informationen Twitter erfasst und wie diese geschützt werden, können Sie in der Datenschutzrichtlinie und im Artikel zur Nutzung von Cookies von Twitter nachlesen:

Datenschutzrichtlinie: <https://twitter.com/de/privacy>

Nutzung von Cookies: <https://help.twitter.com/de/rules-and-policies/twitter-cookies>

Zum Schutz Ihrer Privatsphäre verknüpft Twitter Ihren Browserverlauf nie mit Ihrem Namen, Ihrer E-Mail-Adresse, Telefonnummer oder Ihrem Twitter Nutzernamen und löscht, verdeckt oder aggregiert die Daten nach maximal 30 Tagen, wie in der Datenschutzrichtlinie von Twitter erläutert. Der Browserverlauf wird nicht für Websites gespeichert, bei denen diese Sammlung deaktiviert wurde (wie unten beschrieben), oder die bestimmte Domains aufweisen, wie .mil und .gov. Sie und die Betreiber der Websites, die Sie besuchen, können außerdem selbst festlegen, ob Twitter die Daten speichern darf und wie sie verwendet werden dürfen.

Um zu steuern, ob Twitter Informationen zu anderen Websites speichert, auf denen Sie sich Twitter Inhalte ansehen, können Sie in Ihren Einstellungen zu „Individualisierung und Daten“ die Einstellung „Nachverfolgen, wo du Twitter Inhalte im Web siehst“ ändern. Wenn Sie diese Einstellung deaktiviert haben oder sich in der Europäischen Union oder den EFTA-Staaten befinden, speichert oder verwendet Twitter diese Webseitenbesuche nicht. Wenn Sie zuvor Ihren Browserverlauf gespeichert haben, kann Ihre Twitter Nutzung noch basierend auf diesen Informationen individualisiert sein.

Wenn Sie nicht möchten, dass Twitter innerhalb und außerhalb des Twitter-Angebots auf Sie zugeschnittene, interessenbasierte Anzeigen schaltet, haben Sie verschiedene Möglichkeiten, diese Funktion zu deaktivieren:

- Rufen Sie in den Twitter Einstellungen die Einstellungen „Individualisierung und Daten“ auf und wählen die Einstellung „Anzeigen personalisieren“.
- Nutzen Sie ein Mobilgerät, können Sie die Einstellung „Kein Ad-Tracking“ (iOS) oder „Personalisierte Werbung deaktivieren“ (Android) auf Ihrem Gerät aktivieren.

Um die Personalisierung auf Twitter geräteübergreifend zu steuern, rufen Sie Ihre Einstellungen zu „Individualisierung und Daten“ auf und passen die Einstellung „Mithilfe aller Geräte personalisieren“ an. Dadurch wird festgelegt, ob Twitter Ihren Account auch mit anderen Browsern oder Geräten verknüpft, als mit denen, über die Sie sich bei Twitter anmelden (oder, wenn Sie abgemeldet sind, ob Twitter den derzeitigen Browser oder das derzeitige Gerät mit anderen Browsern oder Geräten verknüpft).

Im Web können Sie Google Analytics abwählen, indem Sie das [Browser-Add-on zur Deaktivierung von Google Analytics installieren](#). Interessenbasierte Google-Anzeigen können Sie in den [Einstellungen von Google](#) abwählen:

Für Cookies können Sie die Einstellungen in den meisten Browsern so anpassen, dass entweder alle Cookies akzeptiert oder abgelehnt werden oder dass Sie jedes Mal gefragt werden, wenn eine Webseite einen Cookie auf Ihrem Computer ablegen möchte. Obwohl Cookies nicht für alle Twitter-Dienste notwendig sind, kann es passieren, dass Twitter und die App Periscope nicht einwandfrei laufen, wenn Sie alle Cookies komplett deaktivieren. Sie können sich zum Beispiel nicht bei twitter.com oder pscp.tv anmelden, wenn Sie die Verwendung aller Cookies deaktiviert haben.

VI. Ihre Rechte

Nachfolgend möchten wir Ihnen Ihre Rechte nach der Datenschutzgrundverordnung zusammenfassen.

1. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO)

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligungen jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Sie werden vor Abgabe der Einwilligung hiervon in Kenntnis gesetzt.

2. Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO)

Gem. Art. 15 DS-GVO haben Sie das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten verarbeiten, die Sie betreffen. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf folgende Informationen:

- die Zwecke, für die wir diese Daten verarbeiten;
- die Kategorien personenbezogener Daten, die von uns verarbeitet werden;
- wem gegenüber diese personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere wenn dies gegenüber Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen erfolgt;
- falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der personenbezogenen Daten, die Sie betreffen oder auf Einschränkung der Verarbeitung uns oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung durch uns;
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- wenn die personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten;
- ob eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 DS-GVO stattfindet und – falls dies geschieht– aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung auf Sie.

Werden personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt, so haben Sie das Recht, darüber unterrichtet zu werden, durch welche geeigneten Garantien sichergestellt wird, dass die Bestimmungen der DS-GVO auch bei diesen Empfängern eingehalten werden.

3. Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)

Sie können von uns die unverzügliche Berichtigung unrichtiger Daten verlangen, die Sie betreffen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie zudem das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

4. Recht auf Löschung bzw. „Recht auf Vergessenwerden“ (Art. 17 DS-GVO)

Sie haben das Recht, dass wir Daten unverzüglich löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Die Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Sie legen aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gemäß Artikel 21 Absatz 1 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor.
- Sie legen gemäß Artikel 21 Absatz 2 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung für Direktwerbung ein.
- Die Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach europäischem oder deutschem Recht erforderlich.
- Die Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 DS-GVO erhoben.

Wenn wir Ihre Daten öffentlich gemacht haben und zur Löschung verpflichtet sind, treffen wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, die Verantwortlichen darüber zu informieren, dass Sie die Löschung verlangt haben.

5. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)

Gemäß Art. 18 DS-GVO dürfen wir in folgenden Fällen Daten nur eingeschränkt verarbeiten. Die ist der Fall, wenn:

- Sie die Richtigkeit Ihrer Daten bestreiten, und zwar bis uns eine Überprüfung der Richtigkeit möglich ist.
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der Ihrer Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- wir die Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 21 Absatz 1 DS-GVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, einlegen, und zwar solange, wie noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe für die Verarbeitung durch uns gegenüber Ihren Interessen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, so dürfen wir diese Daten lediglich speichern. Eine darüber hinausgehende Verarbeitung ist dann nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats zulässig.

Ihre in diesem Zusammenhang erteilte Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen.

Sie werden von uns benachrichtigt, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

6. Mitteilungspflicht (Art. 19 DS-GVO)

Wir sind verpflichtet, alle Empfänger, denen Ihre Daten offengelegt wurden, über eine Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten oder eine Einschränkung der Verarbeitung zu informieren. Das gilt nur dann nicht, sofern sich dies als unmöglich erweist oder mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden ist. Wir unterrichten Sie über diese Empfänger, wenn Sie dies verlangen.

7. Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden Daten, die sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben außerdem das Recht, dass wir diese Daten einem Dritten übermitteln, sofern

- die Verarbeitung der Daten auf Ihrer Einwilligung oder auf einem Vertrag beruht und
- die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Hierbei können Sie verlangen, dass wir Ihre Daten direkt an den Dritten übermitteln, soweit dies technisch machbar ist. Dieses Recht darf die Rechte und Freiheiten anderer Personen nicht beeinträchtigen.

8. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling (Art. 22 DS-GVO)

Wir unterwerfen Ihre personenbezogenen Daten keiner ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung.

9. Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO)

Wenn wir Ihre Daten aufgrund eines berechtigten Interesses verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO), haben Sie das Recht, hiergegen Widerspruch einzulegen, wenn sich die Gründe hierfür aus ihrer besonderen Situation ergeben. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. In diesem Fall verarbeiten wir Ihre Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Dies müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder aber die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sofern wir Ihre Daten verarbeiten, um Direktwerbung zu betreiben, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten einlegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Nach Ihrem Widerspruch werden Ihre Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Für einen Widerspruch richten Sie lediglich formlos eine entsprechende Nachricht an die unter II. genannten Kontaktdaten.

10. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO)

Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen die Datenschutz-Grundverordnung verstößt. Weitere verwaltungsrechtliche oder gerichtliche Rechtsbehelfe, die Ihnen möglicherweise zustehen, bleiben hiervon unberührt.